

Aschermittwoch - 1. Schuljahr

Beitrag von „sina“ vom 29. Januar 2008 15:38

Hallo ihr Lieben,

ich sitze gerade an meiner Stundenplanung für Religion. Ich würde gerne in einem 1. Schuljahr etwas zum Thema Aschermittwoch / Aschenkreuz machen, da die Klasse nach den Karnevalsfeiertagen direkt in den ersten Unterrichtsstunden das Aschenkreuz erhält.

Meine Ideen finde ich aber nicht so toll und hoffe, dass jemand einen Vorschlag hat, der das ganze "aufpeppt":

Einstieg über eine Schale mit Asche (würde gerne auch Palmzweige aus dem Vorjahr verbrennen, habe aber keine; außerdem ist die Bedeutung der Palmzweige den Kindern noch nicht klar) --> spontane Äußerungen

Verweis auf das Aschenkreuz, das die Kindern nach den Karnevalstagen erhalten werden (das dürften wenigstens einige kennen) und den Spruch (Bedenke Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst) / Erklären des Spruchs

Erklären der Bedeutung der Fastenzeit (Ich verzichte auf etwas, das müssen keine Süßigkeiten sein)

Formulieren (Schreiben / Malen) von eigenen Vorsätzen --> evtl. auf ein Blatt in Form eines Palmzweiges???

Vorstellen der Vorsätze - Aufhängen in Klasse (zum späteren "Überprüfen")

Was mir gar nicht gefällt, ist die Tatsache, dass man den Kindern so viel erklären muss, was sie wegen des fehlenden Hintergrundwissens nur schwer verstehen können.

Was macht ihr zum besagten Thema in der Schuleingangsstufe???

LG

Sina

Beitrag von „kaeferchen“ vom 29. Januar 2008 17:21

Im Gottesdienst im letzten Jahr hat der Pfarrer Luftschnüre verbrannt. Vielleicht wäre das ja eine Alternative?

Beitrag von „sjahnlea“ vom 16. Februar 2010 13:56

Ich kram das mal wieder hoch, sorry! Bei mir steht das morgen auch an. Ich wollte Luftschnüre verbrennen, den Spruch (s.o.) aufgreifen und ebenfalls die Fastenzeit. ABER was können die Kinder denn dabei tun?

Beitrag von „kleinclaire“ vom 18. Februar 2010 20:30

...das ist jetzt nur so eine spontane Idee....

Die Fastenzeit ist ja auch irgendwie eine Zeit der "Reinigung", und auch dafür soll/kann das Aschenkreuz ein Zeichen sein.

Und da man mit Asche tatsächlich reinigen kann (ich putzt daheim immer die Glastüre vom Kamin ;)) könnte man das doch zeigen und ausprobieren lassen.

Also: du nimmst ein durch Kerzenlicht verrußtes Glas oder Windlicht von zuhause mit und Du /die Kinder reiben es mit Asche (da brauchst du halt eine etwas größere Menge, die du auch schon mitbringst) sauber (aber probiers mal aus vorher)...und dann können die Kinder noch mit einem Finger in die Asche tauchen und damit ein Kreuz ins Heft "malen"....??

LG Kleinclaire